

Datenschutzerklärung

Gilt für die Website flowbid.de und die Anwendung Flowbid.

1. Verantwortliche und EU-Vertreter

Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die OTA Precision Consulting LLC, 75 E 3rd St, Sheridan, WY 82801, USA, E-Mail: hallo@flowbid.de („wir“).

Da wir keine Niederlassung in der EU haben, ist unser Vertreter in der Union nach Art. 27 DSGVO: Sternel, Am Iderfennggraben 12, 13156 Berlin, Deutschland, E-Mail: datenschutz@vectrforce.com

2. Wofür Flowbid Daten verarbeitet — die zwei Rollen

Flowbid ist eine Anwendung, mit der Handwerksbetriebe Angebote erstellen. Dabei gibt es zwei getrennte Rollen:

a) Wir als Verantwortliche — für die Daten der Besucher unserer Website und der Nutzerinnen und Nutzer der Betriebe (Konto- und Anmeldedaten, Vertrags- und Supportkommunikation). Für diese Verarbeitungen gilt diese Erklärung unmittelbar.

b) Wir als Auftragsverarbeiterin (Art. 28 DSGVO) — für die Daten, die ein Betrieb in Flowbid einträgt oder hochlädt (insbesondere Endkundendaten wie Namen, Adressen und Angebotsinhalte). Hier bleibt der jeweilige Betrieb datenschutzrechtlich Verantwortlicher; wir verarbeiten diese Daten nur auf seine Weisung und auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags. Betroffene wenden sich für Auskunft und Löschung insoweit an den jeweiligen Betrieb.

3. Hosting und technische Basis

Alle Anwendungs- und Datenbankserver werden bei der Hetzner Online GmbH (Deutschland) betrieben; Serverstandort ist Helsinki, Finnland (EU). Beim Aufruf der Website und der Anwendung verarbeiten wir technisch notwendige Daten (IP-Adresse, Zeitpunkt, aufgerufene Ressource, Browserkennung) in Server-Protokollen zur Bereitstellung, Stabilität und Absicherung des Dienstes (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO — berechtigtes Interesse am sicheren Betrieb). Protokolle werden nach spätestens 30 Tagen gelöscht, soweit kein sicherheitsrelevanter Vorfall die längere Aufbewahrung erfordert. Dokumente (z. B. Angebots-PDFs) liegen in einer versionierten Objektablage bei Hetzner.

Die Anmeldung erfolgt über eine selbst betriebene Instanz der Identitätsverwaltung Zitadel (auf unseren Servern, EU) — dabei werden E-Mail-Adresse, Name und Anmeldedaten verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Sitzungs-Cookies bzw. Token sind für den Betrieb technisch erforderlich (§ 25 Abs. 2 TDDDG); Marketing-Cookies oder Tracking-Cookies von Drittanbietern setzen wir nicht ein.

Reichweitenmessung erfolgt — sofern aktiviert — ausschließlich über eine selbst betriebene, cookielose Plausible-Instanz ohne Übermittlung an Dritte (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

4. KI-Funktionen

Flowbid nutzt KI, um hochgeladene Alt-Angebote zu strukturieren und Angebotsentwürfe aus Freitext zu erzeugen. Dazu werden die vom Betrieb bereitgestellten Dokumentinhalte bzw. Bedarfstexte an folgende Auftragsverarbeiter übermittelt:

- **Anthropic PBC (USA)** — Textextraktion und -strukturierung. Übermittlung in die USA auf Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses zum EU-US Data Privacy Framework bzw. der EU-Standardvertragsklauseln; vertraglich zugesichert ist, dass Inhalte nicht zum Training der Modelle verwendet werden.
- **Jina AI GmbH (Berlin, Deutschland)** — Erzeugung von Text-Einbettungen (mathematische Ähnlichkeitswerte) mit EU-Datenresidenz.
- **Google Cloud / Vertex AI (USA)** — geplant für die Spracheingabe (Diktatfunktion); wird erst mit Aktivierung dieser Funktion eingesetzt und hier konkretisiert.

Preise berechnet die KI nie; Preisermittlung erfolgt ausschließlich deterministisch aus den eigenen Daten des Betriebs auf unseren Servern. Rechtsgrundlage der KI-Verarbeitung ist die Vertragserfüllung gegenüber dem Betrieb (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) bzw. dessen Weisung im Auftragsverarbeitungsverhältnis.

5. E-Mail-Versand

Angebots- und System-E-Mails (z. B. Angebotszustellung mit Portal-Link, Signatur-Bestätigungen) versenden wir über die Brevo SAS (Paris, Frankreich, EU) als Auftragsverarbeiterin. Verarbeitet werden Empfängeradresse, Betreff und Inhalt der Nachricht sowie Zustellereignisse (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

6. Angebots-Portal und elektronische Unterschrift

Empfängerinnen und Empfänger eines Angebots können es über einen persönlichen Portal-Link ansehen und elektronisch annehmen. Dabei verarbeiten wir den Abrufzeitpunkt und den Annahme-/Unterschriftsvorgang (Zeichnungsdaten, Zeitstempel, Dokument-Prüfsumme) zur Dokumentation des Vertragsschlusses zwischen dem Betrieb und seinem Kunden (Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO; im Verhältnis zum Endkunden handeln wir als Auftragsverarbeiterin des Betriebs). Unterschriebene Enddokumente werden unveränderlich aufbewahrt.

7. Webhooks (vom Betrieb eingerichtete Übermittlungen)

Betriebe können Ereignis-Benachrichtigungen (Webhooks) an selbst gewählte, öffentlich erreichbare Ziel-Adressen einrichten (z. B. an eigene Automatisierungswerkzeuge). Für die dorthin übermittelten Daten ist der einrichtende Betrieb verantwortlich; die Übermittlungen sind signiert und werden von uns technisch abgesichert.

8. Künftig: Bezahlfunktion

Mit Einführung kostenpflichtiger Tarife wird die Zahlungsabwicklung über die Stripe Payments Europe Ltd. (Irland) bzw. Stripe Inc. (USA) erfolgen. Diese Erklärung wird vor Aktivierung entsprechend ergänzt;

in der kostenlosen Beta findet keine Zahlungsdatenverarbeitung statt.

9. Empfänger-Übersicht (Auftragsverarbeiter und Unterauftragsverarbeiter)

Empfänger	Sitz	Zweck	Drittlandsmechanismus
Hetzner Online GmbH	Deutschland (Server: Finnland)	Hosting, Objektablage, Sicherungen	— (EU)
Brevo SAS	Frankreich	E-Mail-Versand	— (EU)
Anthropic PBC	USA	KI-Extraktion/-Strukturierung	DPF / SCC
Jina AI GmbH	Deutschland	Einbettungen (EU-Residenz)	— (EU)
Google Cloud (Vertex AI)	USA	Spracheingabe (geplant)	DPF / SCC
Haufe-Lexware GmbH & Co. KG (lexoffice)	Deutschland	Buchhaltungs-Übergabe und Kunden-Import (optional)	— (EU)
SEVDESK GmbH (sevDesk)	Deutschland	Buchhaltungs-Übergabe und Kunden-Import (optional)	— (EU)
Stripe	Irland/USA	Zahlungen (künftig)	DPF / SCC

Buchhaltungs-Anbindung (optional): Verbindet ein Betrieb sein eigenes lexoffice- bzw. sevDesk-Konto mit Flowbid, werden bei der Rechnungs-Übergabe und beim Kunden-Import Endkundendaten (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Angebots-/Rechnungspositionen) zwischen Flowbid und dem jeweiligen Anbieter übermittelt. Dies geschieht ausschließlich auf Veranlassung des Betriebs über dessen eigenes Konto beim Anbieter; ohne vom Betrieb hergestellte Verbindung findet keine Übermittlung statt.

Hinweis: Da die Verantwortliche selbst ihren Sitz in den USA hat, stützen sich Übermittlungen an sie bzw. ihre Zugriffe auf die EU-Standardvertragsklauseln und ergänzende Maßnahmen (Daten- und Schlüsselhaltung in der EU); Details regelt der Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem jeweiligen Betrieb.

10. Speicherdauer und Löschung

Konto- und Betriebsdaten speichern wir für die Dauer des Nutzungsverhältnisses. Nach Vertragsende erhält der Betrieb einen vollständigen, maschinenlesbaren Datenexport; anschließend werden die Daten nach einer Karenzfrist von 90 Tagen gelöscht. Unterschriebene Angebotsdokumente unterliegen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (bis zu 10 Jahre) und werden erst danach gelöscht. Server-Protokolle: siehe Ziffer 3.

11. Ihre Rechte

Sie haben nach Maßgabe der DSGVO das Recht auf Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) sowie Widerspruch

gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 21 DSGVO). Wenden Sie sich dazu an hallo@flowbid.de oder an unseren EU-Vertreter (Ziffer 1). Betrifft Ihr Anliegen Daten, die ein Betrieb über Sie in Flowbid führt (z. B. als dessen Kunde), wenden Sie sich bitte zusätzlich an diesen Betrieb — er ist insoweit der Verantwortliche.

Sie haben außerdem das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem EU-Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthalts.

Stand: 16. Juli 2026